

BESCHLUSS-PROTOKOLL

**14. ordentliche Generalversammlung
FC Luzern-Innerschweiz AG
vom Donnerstag, 07. November 2019, 18.00 Uhr
in der swissporarena, Luzern**

Vorsitz: Philipp Studhalter, Präsident

Protokoll: Brendon Tómasson, Leiter Administration

Traktanden:

- 1. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen GV vom
23. November 2018**
Antrag Verwaltungsrat: Genehmigung des Protokolls
- 2. Jahresbericht sowie Jahresrechnung vom Geschäftsjahr 2018/2019**
- 3. Bericht der Revisionsstelle**
- 4. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung vom Geschäfts-
Jahr 2018/2019**
Antrag Verwaltungsrat: Genehmigung von Jahresbericht und Jahresrechnung
- 5. Verwendung des Bilanzergebnisses**
Antrag Verwaltungsrat: Vortrag auf neue Rechnung
- 6. Entlastung des Verwaltungsrates**
Antrag Verwaltungsrat: Entlastung des Verwaltungsrates
- 7. Wahl des Verwaltungsrates**
- 8. Wahl der Revisionsstelle**
- 9. Varia und Umfrage**

Begrüssung / Konstituierung der Generalversammlung

Der Präsident Philipp Studhalter begrüsst die anwesenden Aktionäre und Gäste zur 14. Generalversammlung der FC Luzern-Innerschweiz AG in der swissporarena, Luzern.

Der Präsident stellt den Verwaltungsrat der Versammlung vor:

Philipp Studhalter, Präsident

Josef Bieri, Verwaltungsrats-Vizepräsident

Marco Castellaneta, Verwaltungsratsmitglied

Der Protokollführer und die Stimmenzähler werden vorgestellt:

Brendon Tómasson als Protokollführer und **Manuel Moor** und **Philipp Flury** als Stimmenzähler werden vorgeschlagen.

Der Protokollführer sowie die Stimmenzähler werden einstimmig gewählt.

(Resultat der Abstimmung: einstimmig, Nein 0, Enthaltungen 0)

Der Präsident hält folgendes fest:

Die Einladungen wurden fristgerecht gemäss Statuten publiziert (SHAB 27.09.2019) und die Generalversammlung ist beschlussfähig.

Vertretungsverhältnisse:

Anwesende Aktionäre	55
Anwesende Aktienstimmen	97'404
Absolutes Mehr	48'703

1. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen GV vom 23. November 2018

Das Protokoll wurde beim Sitz der Gesellschaft, swissporarena, Horwerstrasse 91, 6005 Luzern, zur Einsicht aufgelegt.

Der Verwaltungsrat stellt den Antrag, das Protokoll der 13. ordentlichen Generalversammlung vom 23. November 2018 zu genehmigen.

Anwesende Aktionäre	55
Anwesende Aktienstimmen	97'404
Absolutes Mehr	48'703
Nein Stimmen	0
Enthaltungen	0
Ja Stimmen	97'404

(Resultat der Abstimmung: einstimmig, Nein 0, Enthaltungen 0)

2. Jahresbericht und Jahresrechnung vom Geschäftsjahr 2018/2019

Der Vorsitzende Philipp Studhalter liest den Jahresbericht vor und Richard Furrer präsentiert die Jahresrechnung vom Geschäftsjahr 2018/2019.

3. Bericht der Revisionsstelle

Herr Rolf Eberle, Revisor von der Truvag Revisions AG, Luzern, präsentiert den Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung vom Geschäftsjahr 2018/2019. Als statutarische Revisionsstelle stellt er fest, dass die Buchführung und Jahresrechnung geprüft und das Schweizerische Gesetz sowie die Statuten eingehalten wurden.

4. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung vom Geschäftsjahr 2018/2019

Der Verwaltungsrat stellt den Antrag, den Jahresbericht und die Jahresrechnung vom Geschäftsjahr 2018/2019 zu genehmigen.

Jahresbericht vom Geschäftsjahr 2018/2019

Anwesende Aktionäre	55
Anwesende Aktienstimmen	97'404
Absolutes Mehr	48'703
Nein Stimmen	0
Enthaltungen	0
Ja Stimmen	97'404

(Resultat der Abstimmung: einstimmig, Nein 0, Enthaltungen 0)

Jahresrechnung vom Geschäftsjahr 2018/2019

Anwesende Aktionäre	55
Anwesende Aktienstimmen	97'404
Absolutes Mehr	48'703
Nein Stimmen	0
Enthaltungen	0
Ja Stimmen	97'404

(Resultat der Abstimmung: einstimmig, Nein 0, Enthaltungen 0)

5. Verwendung des Bilanzergebnisses

Der Verwaltungsrat stellt den Antrag, den Gewinn von CHF 15'635 auf die neue Rechnung vorzutragen.

Anwesende Aktionäre	55
Anwesende Aktienstimmen	97'404
Absolutes Mehr	48'703
Nein Stimmen	0
Enthaltungen	0
Ja Stimmen	97'404

(Resultat der Abstimmung: einstimmig, Nein 0, Enthaltungen 0)

6. Entlastung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat stellt den Antrag auf Entlastung des Verwaltungsrates.

Anwesende Aktionäre	55
Anwesende Aktienstimmen	97'404
Absolutes Mehr	48'703
Nein Stimmen	0
Enthaltungen	0
Ja Stimmen	97'404

(Resultat der Abstimmung: einstimmig, Nein 0, Enthaltungen 0)

7. Wahl des Verwaltungsrates

Folgende Personen stellen sich zur Wahl in den Verwaltungsrat zur Verfügung:

VR-Präsident: Philipp Studhalter
VR-Vizepräsident: Josef Bieri
VR-Mitglied: Marco Castellaneta

Anwesende Aktionäre	55
Anwesende Aktienstimmen	97'404
Absolutes Mehr	48'703
Nein Stimmen	0
Enthaltungen	0
Ja Stimmen	97'404

(Resultat der Abstimmung: einstimmig, Nein 0, Enthaltungen 0)

Die Verwaltungsräte erklären Annahme der Wiederwahl und bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

8. Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat stellt den Antrag, die Truvag Revisions AG, Luzern, für ein Jahr als Revisionsstelle wieder zu wählen.

Anwesende Aktionäre	55
Anwesende Aktienstimmen	97'404
Absolutes Mehr	48'703
Nein Stimmen	0
Enthaltungen	0
Ja Stimmen	97'404

(Resultat der Abstimmung: einstimmig, Nein 0, Enthaltungen 0)

9. Varia und Umfrage

Philipp Studhalter bedankt sich bei allen Anwesenden für das Erscheinen, lädt alle zu einem gemeinsamen Apéro riche ein und wünscht allen einen schönen Abend. Um 19.30 Uhr schliesst Philipp Studhalter die 14. ordentliche Generalversammlung der FC Luzern-Innerschweiz AG.

Anschliessend an die Generalversammlung hat Richard Furrer den Geschäftsbericht 2018/19 präsentiert und erläutert. Danach erfolgte eine Präsentation „Performance für Sportler“ durch Christian Schmidt (Leiter FCL Konditionstraining).

Der Vorsitzende



Philipp Studhalter

Der Protokollführer



Brendon Tómasson

Luzern, 07. November 2019

Anhang: - Jahresrechnung vom Geschäftsjahr 2018/2019
 - Kommentare / Bemerkungen

Zusammenfassung der Abstimmungen

Anwesende Aktionäre	55
Anwesende Aktienstimmen	97'404
Absolutes Mehr	48'703

Traktandum	Titel	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
	Protokollführer / Stimmenzähler	97'404	0	0
1	Genehmigung des Protokolls der ord. GV vom 23. November 2018	97'404	0	0
4	Jahresbericht vom Geschäftsjahr 2018/2019	97'404	0	0
4	Jahresrechnung vom Geschäftsjahr 2018/2019	97'404	0	0
5	Verwendung des Bilanzergebnisses	97'404	0	0
6	Entlastung des Verwaltungsrates	97'404	0	0
7	Wahl des Verwaltungsrates	97'404	0	0
8	Wahl der Revisionsstelle	97'404	0	0

FC Luzern-Innerschweiz AG Jahresrechnung 2018/19

BILANZ	30.06.2019 (CHF)	30.06.2018 (CHF)
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	2'706'890	3'337'452
Forderungen aus Lieferung & Leistungen	4'646'483	2'302'862
Übrige kurzfristige Forderungen	644'047	157'292
Aktive Rechnungsabgrenzung	1'465'446	512'352
Total Umlaufvermögen	9'462'867	6'309'958
Sachanlagen	145'462	153'679
Immaterielle Anlagen	2'118'869	1'324'194
Total Anlagevermögen	2'264'331	1'477'873
TOTAL AKTIVEN	11'727'198	7'787'831
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten Lieferungen + Leistungen	302'699	277'948
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	6'194'488	2'331'488
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2'230'987	572'654
Passive Rechnungsabgrenzung	1'834'159	3'426'492
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	106'250	131'250
Total Fremdkapital	10'668'583	6'739'832
Aktienkapital	1'000'000	1'000'000
Reserven	42'980	39'760
Verlust-/Gewinnvortrag	7'539	-1'750'118
Unternehmenserfolg	8'095	1'758'357
Total Eigenkapital	1'058'615	1'047'999
TOTAL PASSIVEN	11'727'198	7'787'831
ERFOLGSRECHNUNG	01.07.18 - 30.06.19	01.07.17 - 30.06.18
ERTRAG		
Spieleinnahmen	3'500'317	5'468'414
Werbeeinnahmen	1'067'862	1'099'155
Fernsehrechte	2'535'561	2'632'500
Donatorenbeiträge	450'000	425'000
Diverse Einnahmen	1'985'455	1'692'873
Finanzerfolg	-7'969	67'691
TOTAL ERTRAG	9'531'227	11'385'633
AUFWAND		
Personalaufwand	-10'164'366	-9'714'080
Aufwand Spielbetrieb	-2'185'806	-1'987'574
Sonstiger Betriebsaufwand	-231'920	-232'903
Finanzerfolg	-19'570	-10'657
Abschreibungen	-1'180'986	-624'717
TOTAL AUFWAND	-13'782'647	-12'569'931
Transferrechnung (siehe Detail)	4'128'724	2'807'639
Ausserordentlicher Erfolg	132'665	136'866
Steuern	-1'874	-1'850
Unternehmenserfolg	8'095	1'758'357

Kommentare / Bemerkungen zur 14. Generalversammlung der FC Luzern-Innerschweiz AG

Kommentar:

Während der Konstituierung der 14. Generalversammlung der FC Luzern-Innerschweiz AG meldete sich der Aktionär Remo Fuhrmann zu Wort. Er hat sich auf den FCL-Pass bezogen und die aus seiner Sicht fehlende Einhaltung der drei Werte „bodenständig“ (GV am Donnerstagabend um 18.00 Uhr), „gewinnend“ (fehlender Respekt gegenüber den Kleinaktionären, schriftliche Einladung durch den VR) und „agil“ (GV-Austragungsort, Trägheit, da die GV wieder in der swissporarena stattfindet) bemängelt.

Bemerkung:

Sämtliche Aktionäre, die ihrer Meldepflicht nachgekommen sind und entsprechend ihre Adressdaten und E-Mail angegeben haben, wurden schriftlich (mittels E-Mailschreiben) zur GV eingeladen. Wurde keine entsprechende Meldung vorgenommen, verfallen gemäss Gesetz sämtliche Rechte im Zusammenhang mit der Aktien. Zusätzlich wurde die Einladung zur GV am 27. September 2019 im SHAB veröffentlicht. Die Einladung wurde auch ab 27. September 2019 auf der Homepage des FCL publiziert.

Die FC Luzern-Innerschweiz AG berücksichtigt das Anliegen des Austragungsortes. In der nahen Vergangenheit wurde die GV in der Zone 5 sowie im Grand Casino Luzern durchgeführt. In Zukunft sollen weitere Partner und andere Austragungsorte neben der swissporarena berücksichtigt werden.

Kommentar:

Während des Traktandums Varia und Umfrage meldete sich der Aktionär Daniel Britschgi zu Wort. Er bemängelte in einem langen Plädoyer diverse Punkte. Unter anderem wurden explizit folgende Punkte erwähnt:

- 3-fach Funktion von Philipp Studhalter (VR-Präsident der FCL Holding AG, Präsident der FC Luzern-Innerschweiz AG und Geschäftsführer). In diesem Zusammenhang wurde das Klumpenrisiko angedeutet und der Wünsche nach einer Lösung für die Zukunft.
- Einladung zur GV. Die Kleinaktionäre sind aus Sicht von Herrn Britschgi für den FCL unwichtig und ihnen wird zu wenig Beachtung geschenkt. Sie sind zwar „kleine“ Aktionäre aber auch „grosse“ Fans, „grosse“ Freunde des FC Luzerns.
- Der Fan wird in den Überlegungen des VR des FCL zu wenig berücksichtigt und das Handeln des FCL ist nicht kundenfreundlich. Zusätzlich wurde die Kommunikation seitens FCL stark kritisiert (Englisch Matchberichte, orthografische Fehler generell, etc.).
- Gemäss Aussage von Herrn Britschgi handelt es sich bei der Wahl vom VR der FC Luzern-Innerschweiz AG als „Farce“, weil die Stimmen der Kleinaktionäre in einer VR-Wahl unbedeutend, wenn nicht irrelevant sind und die Holding den VR uneingeschränkt besetzen kann. Es besteht seitens Fans ein gewisses Misstrauen gegenüber dem FCL. Die aktuellen Schlagzeilen schaden dem FCL und gemäss Wahrnehmung der Öffentlichkeit herrscht beim FCL ein Chaos. Er stellte den Antrag für eine Konsultativabstimmung des Verwaltungsrates mit folgender Empfehlung: Josef Bieri „wählen“, Philipp Studhalter „enthalten“ und Marco Castellaneta „nicht wählen“. Die drei Verwaltungsräte wurden entsprechend vorgestellt und kommentiert.

Bemerkung:

Die Anmerkungen von Herrn Britschgi wurden entgegengenommen. Die Kleinaktionäre sind für den FCL wichtig. Gemäss Information von Rolf Eberle, Revisionsstelle, werden ab 01.01.2020 die Inhaberaktien abgeschafft. Bestehende Inhaberaktien sind innerhalb einer Frist von 16 Monaten nach Inkrafttreten des Gesetzes, d.h. bis zum 30. April 2021, in Namenaktien umzuwandeln. Handeln die Organe der Gesellschaft (VR, GV) nicht, so werden die bestehenden Inhaberaktien von Gesetzes wegen automatisch in Namenaktien umgewandelt. Die Meldepflicht ist somit unumgänglich. Diese Massnahme wird dazu führen, dass sämtliche Aktionäre zwingend erfasst werden müssen und somit für die Einladung bekannt sind.

Der FCL setzt alles daran, seinen Fans, Partnern und Kunden als kundenfreundlicher Partner gegenüber zu stehen. Der Fan steht im Mittelpunkt.

Philipp Studhalter hat klar festgehalten, dass beim FCL alles andere als Chaos herrscht. Die Mitarbeitenden leisten Tag ein Tag aus sehr gute Arbeit und die Organisation funktioniert hervorragend. Es steckt sehr viel Herzblut hinter der Arbeit und alle wollen nur das Beste für den FCL.

Die Konsultativabstimmung der Verwaltungsräte wurde durchgeführt. Gemessen an der Anzahl Aktien ist der Einfluss der Kleinaktionäre im Saal bescheiden, wenn nicht komplett unbedeutend, zumindest rechnerisch. Mit der Einzelwahl konnte aber ein symbolisches Stimmungsbild eingefangen werden. Die Stimmung wurde entsprechend anerkannt und aufgenommen. Bei Marco Castellaneta kam es bei der Abstimmung der anwesenden Aktionäre zu einem Ergebnis von rund 70% Enthaltungen oder Neinstimmen und bei Philipp Studhalter betrug der Prozentsatz der Enthaltungen oder Neinstimmen knapp 30%.

Kommentar:

- Das Catering in der swissporarena wurde angesprochen. Die Beispiele von Basel, YB und St. Gallen wurden aufgezählt, wo das Catering „In house“ gemacht wird.

Bemerkung:

Entgegen dieser Aussage wird das Catering in St. Gallen ebenfalls von Migros Catering Services übernommen. YB arbeitet zusammen mit der SV (Schweiz) AG (SV Group) und in Basel übernimmt das Catering die Wassermann & Company AG. Ein selbstständiges Führen des Cateringbereiches durch den Klub ist aus mehreren Gründen nicht realisierbar. In der swissporarena „rentiert“ das Catering nicht. Für die Migros ist das Catering im Stadion eine Imagesache. Der Umfang des Caterings übersteigt die Möglichkeiten für die selbstständige Führung durch die Klubs.